

Tagesordnung

für die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung,
Strukturwandel und Tourismus am 14.10.2026

Vorlagen-Nummer**Öffentlicher Teil**

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| 1 | Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus | 042/26 |
| 2 | Tätigkeitsbericht und Austausch Herrn Rast, Geschäftsführer indeland GmbH | - Vortrag - |
| 3 | Kenntnisgaben | |
| 3.1 | Mit Tatkraft - Ideenwettbewerb für das Rheinische Revier | 349/26 |
| 4 | Anfragen und Mitteilungen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------------------|
| 5 | Verpachtung einer städtischen Teilfläche | 428/26 |
| 6 | Verpachtung städtischer Flächen auf der Halde Distelrath | 429/26 |
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 7.1 | Sachstandsmitteilung Innovations- und Gewerbezentrum (IGZ) | - mündl. Bericht - |

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Verpflichtung	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus	öffentlich	18.03.2026
2.	Verpflichtung	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus	öffentlich	15.07.2026
3.	Verpflichtung	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus	öffentlich	14.10.2026

Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus

Die Ausschussmitglieder, die bisher noch nicht eingeführt und verpflichtet wurden, werden von der/dem Vorsitzenden eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtungsformel lautet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Der/Die Verpflichtete kann die Erklärung durch religiöse Beteuerung mit den Worten bekräftigen:
„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

Beteuerungsformeln als Mitglieder anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften sind zulässig.

Ausschussmitglieder, die dem Rat angehören, wurden bereits in der Ratssitzung am 26.11.2025 eingeführt und verpflichtet.

A 14-Rechnungsprüfungsamt ☒ Gesehen ☐ Vorgeprüft gez. Costantini		Datum: 21.01.2025 gez. Nowicki			
1		2		3	
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
☐ einstimmig		☐ einstimmig		☐ einstimmig	
☐ ja		☐ ja		☐ ja	
☐ nein		☐ nein		☐ nein	

☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung
-------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------

Sachverhalt:

Gemäß § 67 Abs. 3 i. V. m. § 58 GO NRW werden die Ausschussmitglieder eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen.

Personelle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen:

Verpflichtungsunterschriftsblatt

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus	öffentlich	14.10.2026
----	--------------	---	------------	------------

Mit Tatkraft - Ideenwettbewerb für das Rheinische Revier

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

A 14-Rechnungsprüfungsamt ☒ Gesehen ☐ Vorgeprüft gez. Molls		Datum: 09.09.2026 gez. Nowicki gez. Vogelheim gez. Duikers					
1		2		3		4	
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
☐ einstimmig		☐ einstimmig		☐ einstimmig		☐ einstimmig	
☐ ja		☐ ja		☐ ja		☐ ja	
☐ nein		☐ nein		☐ nein		☐ nein	
☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung	

Sachverhalt:

Der Strukturwandel im Rheinischen Revier gehört zu den bedeutendsten Transformationsprozessen in Nordrhein-Westfalen. Mit dem Ausstieg aus der Braunkohleverstromung steht die Region vor der Aufgabe, wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Veränderungen aktiv zu gestalten. Ziel ist es, den Wandel als Chance zu nutzen, neue Wertschöpfung, zukunftsfähige Arbeitsplätze sowie nachhaltige Infrastruktur zu schaffen und gleichzeitig die Lebensqualität in den Kommunen langfristig zu stärken.

Um den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Rheinischen Revier vor dem Hintergrund dieses Veränderungsprozesses zu unterstützen, setzt das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima als Träger im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr den Ideenwettbewerb „Mit Tatkraft“ auf. Er wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in vier Wettbewerbsrunden mit einer Laufzeit von 2026 – 2030 gefördert. Es sollen rund 140 Projekte pro Jahr mit einem Preisgeld von etwa 1 Mio. € jährlich gefördert werden.

Die eingereichten Projektideen müssen innerhalb der sieben Gebietskörperschaften im Rheinischen Revier umgesetzt werden und gemeinwohlorientiert sowie nachhaltig ausgerichtet sein. Die Nachhaltigkeit bemisst sich nach den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen. Beispielhaft können der Ausbau eines Vereinsheims, eine Kunstaussstellung oder ein Kinder- und Sommerkino gefördert werden. Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Verbände, Initiativen, Gruppen, Stiftungen, KiTas, Schulen, Kirchen sowie Bürgerinnen und Bürger im Rheinischen Revier. Es gibt zwei Preiskategorien mit 5.000,- € für punktuelle Projektideen und 10.000,- € für umfangreichere Vorhaben mit einer größeren Wirkung.

Die Bewerbungsphase im Jahr 2026 läuft vom 01.10. bis zum 30.11.2026. Die Preisverleihung wird im ersten Quartal 2027 stattfinden. Die Auszahlung erfolgt pauschal. Ein Eigenanteil ist nicht erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Personelle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Allgemeine_Infos_Mit_Tatkraft



Ideenwettbewerb für das Rheinische Revier

Allgemeine Informationen für Vereine,
Initiativen und engagierte
Bürgerinnen und Bürger



mit-tatkraft.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

im Auftrag vom:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Euer Ehrenamt ist wertvoll!

- Ob im Verein, in der Nachbarschaftsinitiative oder im ganz persönlichen Einsatz: Ihr gestaltet das Rheinische Revier schon heute mit.
- Diesen Einsatz wollen wir unterstützen und stärken – denn alle sollen die Möglichkeit haben, ihre Region aktiv mitzugestalten.



1 Million Euro für eure Ideen!

Unbürokratisches Unterstützungs-
angebot für ehrenamtliche
Projekte im Rheinischen Revier

Das Projekt in Kürze

- Träger: LANUK im Auftrag des Landes NRW (Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr)
- Gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Laufzeit: 2026 – 2030, in vier Wettbewerbsrunden

100

Projektideen
je 5.000 €

40

Projektideen
je 10.000 €

14

Projektideen
Publikumspreis



Das Team

Wir begleiten euch rund um den Ideenwettbewerb „Mit Tatkraft“



Timon
Turban



Alexandra
Stock



Barbara
Ward



Gero
Oertzen

Wer kann mitmachen?



*Kinder & Jugendliche
sind ausdrücklich
willkommen – mit
volljähriger Vertretung.*



Die Themenbereiche

Die Projektideen können aus allen Lebensbereichen stammen, zum Beispiel:



Natur & Umwelt



Klimaschutz



Kultur & Bildung



Sport & Freizeit



Soziales & Gesellschaft



Gesundheit

Die Preiskategorien



5.000 €

Für kleinere, punktuelle
Projektideen



10.000 €

Für umfangreichere Vorhaben
mit größerer Wirkung

Der Publikumspreis

Bonus-Chance!

- Die Jury nominiert zusätzlich 42 Projekte für das Online-Voting (drei pro Preiskategorie und Gebietskörperschaft).
- Aus diesen werden 14 Publikumspreise vergeben – jede Person hat zwei Stimmen, unabhängig vom Wohnort, in beliebigen Gebietskörperschaften.

Ihr seid nominiert?
Dann mobilisiert eure
Mitglieder und euer
Netzwerk für das Voting.
Jede Stimme zählt!



Was ist eure Idee?



Nachhaltigkeit
in Grundschulen



Ausbau eines
Vereinsraumes



Schulhof
gestalten



Kunstaussstellung



Workshop
Gemüse anpflanzen



Kinder-
Sommerkino



Restaurierung eines
historischen Feuerwehr-
fahrzeuges



Anlage einer
Streuobstwiese



Installation einer Bank
auf dem Marktplatz



Engagement
im Sportverein



Aktiv im
Karnevalsverein

Was kann finanziert werden?

- Veranstaltungen & Workshops: z.B. Honorarkosten für Referent/-innen, Moderator/-innen oder Helfende, Weiterbildungsangebote, Raummiete, Material, Leihgebühren für Technik
- Marketing & Kommunikation: Kosten für Öffentlichkeitsarbeit, Webseiten, Werbung und Pressearbeit, die der Information oder Außenwirkung dienen, z.B. für Flyer, Plakate, Social-Media-Beiträge
- Miete & Pacht: Räume, Flächen oder Geräte z.B. Technikverleih oder Zeltmiete - befristet auf max. 12-monatige Projektlaufzeit
- Verbrauchs- und Baumaterial: z.B. Papier, Bastelmaterial, Holz, Farben oder Pflanzen und Büromaterial
- Bauliche Maßnahmen inkl. Nebenkosten: Ausgaben für Bau-, Umbau- oder Renovierungsarbeiten, inkl. Kosten für Fachfirmen oder Dienstleister
- Anschaffungen: Geräte und Gegenstände wie z.B. Computer, Technik, Werkzeuge, Spielgeräte, Sitzbank, Hochbeete, Insektenhotels oder Fahrräder

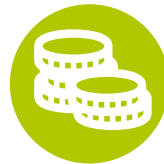


Das sollte eure Idee mitbringen



Klarer Zeitrahmen

Start nicht vor Gewinnbekanntgabe,
Umsetzung in 12 Monaten



Mit Preisgeld realisierbar

Keine Kofinanzierung größerer
Vorhaben



Neue Projektidee

Keine bereits prämierten oder
geförderten Projekte



Im Rheinischen Revier

Innerhalb der sieben
Gebietskörperschaften



Nachhaltig ausgerichtet

Ökologisch, ökonomisch und sozial
ausgewogen – entlang der 17
globalen Nachhaltigkeitsziele



Gemeinwohlorientiert

Kein wirtschaftliches Vorhaben



So bewerbt ihr euch

Bewerbungsphase:

1.10. bis 30.11.2026

Einfaches Online-Verfahren



Notwendige Informationen

- Kontaktdaten, Projekttitle & Kurzbeschreibung
- Kostenplanung, Kostenpositionen, Kontoverbindung
- Projektziele & Beitrag zur Stärkung der Region
- Wahl der Preiskategorie (5.000 / 10.000 Euro)
- Zustimmung zu Teilnahmebedingungen & Datenschutz

Nach der Bewerbung



Jury & Auswahl

-  Ca. 20 Persönlichkeiten – ein Querschnitt aus dem Rheinischen Revier
-  Vorsitz – Alexandra Landsberg (MUNV) & Jens Sannig (Ev. Kirchenkreis Jülich)
-  Doppelt bewertet – jedes Projekt wird unabhängig von zwei Jurymitgliedern geprüft
-  **Einheitliche Kriterien** – einheitliche Bewertungsmatrix für alle eingereichten Bewerbungen

Tipps für eine starke Projektidee

Darauf achtet die Jury bei der Bewertung

- | | |
|------------------|-------------------|
| 1 Strukturwandel | 4 Übertragbarkeit |
| 2 Nachhaltigkeit | 5 Sichtbarkeit |
| 3 Umsetzung | 6 Vernetzung |



KI generiertes Bild

Mehr als ein Wettbewerb

- Ein besonderer Moment für alle ausgezeichneten Projekte: Die Preisverleihung findet im 1. Quartal 2027 statt.



KI-generiertes Bild



- Sommerfeste für den Austausch mit Initiativen und Engagierten, offen für alle Interessierten.



KI-generiertes Bild

Die nächsten Schritte



Projektidee entwickeln

Überlegt euch, welche Idee ihr für euren Verein oder eure Initiative umsetzen möchtet.

Gleichgesinnte finden

Sprecht schon jetzt Menschen an, die euer Projekt mit auf den Weg bringen.

Beratung nutzen

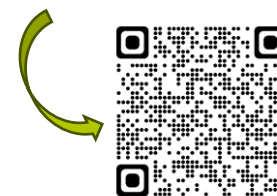
Unser Team unterstützt euch bereits jetzt bei Fragen zur Teilnahme und zur Entwicklung einer Projektidee.

Informiert bleiben

Meldet euch für unseren Newsletter an. Ihr erhaltet rechtzeitig alle Informationen zum Bewerbungsstart und neuen Angeboten.

 **02361-3051219**

 mit-tatkraft@lanuk.nrw.de



Wir wachsen noch

In den kommenden Monaten bauen wir unser Informationsangebot weiter aus.

Mit Tatkraft – wir
freuen uns auf eure
Ideen!



mit-tatkraft.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

im Auftrag vom:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages